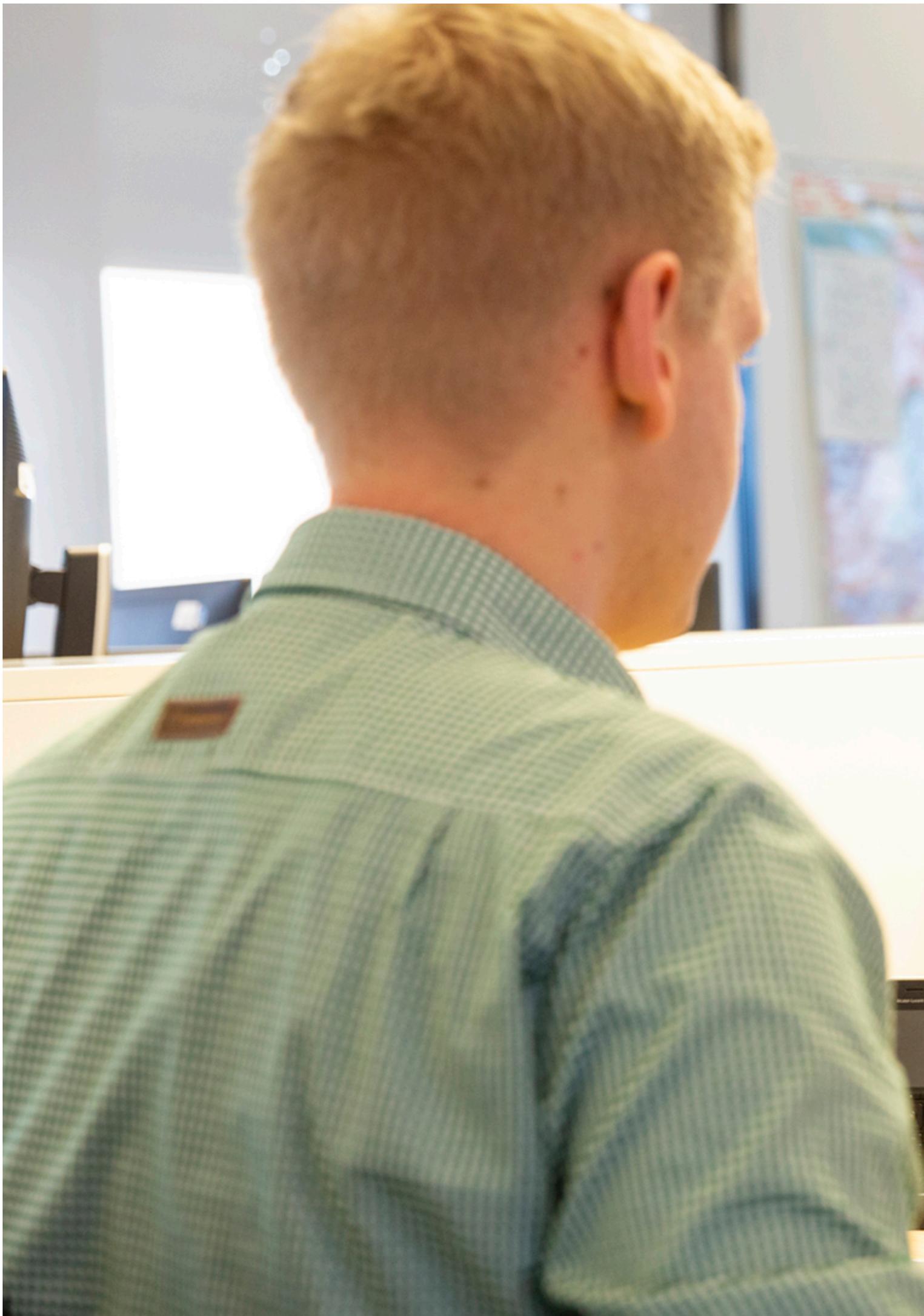


Krone

Smart Telematics jetzt mit neuer Funktion

Das neue Feature erleichtert den Arbeitsalltag von Lohnunternehmern und Fahrern deutlich. Es macht schnelles und einfaches Smart Reporting dank einer Felddatenbank möglich.



Der Lohnunternehmer kann die auf dem Feld ermittelten Daten schnell und einfach auswerten.

Ab sofort bietet Krone Smart Telematics eine neue Funktion an: Das Smart Reporting. Damit kann beispielsweise der Lohnunternehmer einfach mit dem Computer oder Tablet die vom Fahrer bearbeiteten Felder auswerten. Dazu ist keine vorherige Erfassung der Feldgrenzen durch den Nutzer erforderlich. Ein Click auf die Fahrspur reicht und schon wird die gesamte Fahrspur des entsprechenden Feldes ausgewählt. So kann der Nutzer jetzt alle wichtigen Maschinendaten aufrufen, z.B. Wie lange war die Maschine auf diesem Feld im Einsatz? Wie viele Ballen liegen auf dem Feld? Wie hoch war der Ertrag? Wie viel Diesel wurde verbraucht?

Dieses neue Feature erleichtert den Arbeitsalltag von Lohnunternehmern und Fahrern deutlich. Der Lohnunternehmer kann über Krone Smart Telematics die gewünschten Feld- und Maschinendaten schnell und komfortabel einsehen. Bei dieser neuen Funktion erkennt die Krone Software Smart Telematics auf Basis der Sentinel Satellitendaten die Feldgrenzen.

Krone Smart Telematics ist serienmäßig verfügbar für die gesamte Krone-Big Line (Big X, Big M, Big Pack) sowie für zahlreiche Krone-Rundballenpressen und Krone Transporttechnik; für eine Laufzeit von zwei Jahren kann das Feature kostenlos genutzt werden. Die von den Krone-Maschinen erzeugten Daten können auch direkt an den Agrirouter der DKE Data GmbH übermittelt und für weitere Systeme von Landwirten und Lohnunternehmer genutzt werden.